

Zielgruppen:

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Landespolizei und Justiz M-V sowie der Landes- und Kommunalverwaltung M-V, der Polizei des Nordverbundes, der Bundespolizei und Länderpolizei anderer Bundesländer

Ort:

Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Lehrgebäude 4, Festsaal

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich bis zum **21.04.2021** unter folgender E-Mail-Adresse oder Telefonnummer an:

E-Mail: fh3-fortbildung@fh-guestrow.de

Telefon: 03843 283-304

03843 283-305

03843 283-306

Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben. Die Anzahl der möglichen Teilnehmer ist begrenzt, die Vergabe der Teilnehmerplätze erfolgt daher auf Grundlage der Reihenfolge der Anmeldung.

Fachliche Betreuung:

Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege des Landes Mecklenburg-Vorpommern
Fachbereich Polizei

Prof. Dr. Holger Roll

03843 283-332

H.Roll@fh-guestrow.de

Aufgrund der derzeitigen Regelungen und Beschränkungen für Großveranstaltungen wird für die Fachtagung ein entsprechendes Abstands- und Hygienekonzept erarbeitet. Dennoch ist eine kurzfristige Absage aufgrund von politischen Entscheidungen nicht ausgeschlossen. Bitte beachten Sie dies bei der Buchung der An- und Abreise sowie der Unterkunft.

Eine alternative Umsetzung der Fachtagung im digitalen Format wird nicht angestrebt.

Von Veranstaltungen in unserem Hause werden Fotoaufnahmen gefertigt, die zum Zwecke der Veröffentlichung im Internet, im Intranet und in Print-Medien genutzt werden. Mit der Teilnahme an den Veranstaltungen erklären sich die Gäste mit dieser Nutzung einverstanden.



30 JAHRE **fho:pr**

Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege
Goldberger Straße 12-13
18273 Güstrow
Telefon: 03843 283-0
Fax: 03843 283-900
E-Mail: poststelle@fh-guestrow.de
Internet: www.fh-guestrow.de

Mecklenburg Vorpommern

OZ 1123 Fachtagung „Vernehmung und Befragung im behördlichen und wirtschaftlichen Kontext“

06. Mai 2021

30 JAHRE **fho:pr**



Inhalte der Veranstaltung:

- Überblick über die ersten Forschungsergebnisse des Verbundprojektes „BEST – Befragungsstandards für Deutschland“
- Vorstellung ausgewählter Forschungsergebnisse der Rechtspsychologin Prof. Dr. Renate Volbert
- Einblick in die Forschungs- und Diagnosearbeit der Direktorin der Klinik für Forensische Psychiatrie in Rostock, Prof. Dr. Birgit Völlm

Hintergrundinformationen zu BEST:

- vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördertes Forschungsprojekt
- Verbundprojekt zwischen dem Landeskriminalamt Niedersachsen, der Steinbeis Hochschule Berlin und der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege M-V
- Projektzeitraum: Februar 2019 bis Juli 2021

Ziele von BEST:

- wissenschaftliche und systematische Untersuchung von verschiedenen Methoden der Befragungssystematik und Kompetenzvermittlung, sowohl im behördlichen als auch im wirtschaftlichen Bereich
- Aufzeigen von rechtlichen, organisatorischen und taktischen Lücken in der Vernehmungs- und Befragungspraxis sowie in der Aus- und Fortbildung
- Erarbeitung von Konzepten, Richtlinien und Empfehlungen, um diese Lücken zu schließen

Programm

Donnerstag, 06. Mai 2021

- 09:00 Uhr** **Eröffnung mit einem Grußwort**
Dr. Marion Rauchert / Direktorin der FHöVPR M-V
- 09:20 Uhr** **„Zentrale Herausforderungen in der polizeilichen Vernehmungspraxis und Beispiele guter Vernehmung“**
Mascha Körner, Theresa Lemme, Jonas Schrader / LKA Niedersachsen
- 10:05 Uhr** **„Neue Erkenntnisse aus Umfrage(n) und experimenteller Fallstudie mit praxiserprobten BefragterInnen“**
Lisa Kluth, Benjamin Maier / Steinbeis Hochschule Berlin
- 10:50 Uhr kurze Kaffeepause
- 11:10 Uhr** **„Erkenntnisse der Auswertung teilrealistischer Videovernehmungen“**
Prof. Dr. Holger Roll, Stefan Kellermann / FHöVPR-MV, LKA M-V
- 11:55 Uhr Mittagspause
- 13:00 Uhr** **„Befragung von Beschuldigten zu polizeilichen Vernehmungen“**
Prof. Dr. Renate Volbert / Psychologische Hochschule Berlin
- 14:00 Uhr kurze Kaffeepause
- 14:30 Uhr** **„Erkennbarkeit von eingeschränkten geistigen Fähigkeiten oder einer schwerwiegenden seelischen Störung im Rahmen von Vernehmungen“**
Prof. Dr. Birgit Völlm / Direktorin der Klinik für Forensische Psychiatrie
- 15:30 Uhr Verabschiedung

Moderation:

Uwe Ruffer

Diplomkriminalist, Supervisor und Projektmitglied der Forschungsgruppe „BEST - Befragungsstandards für Deutschland“ der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Hotелеmpfehlungen (bei Übernachtung):

- Hotel am Schlosspark
- Hotel am Weinberg
- Kurhaus bzw. Strandhaus am Insensee

Lageplan der FHöVPR:



- Legende:**
- 1 Servicezentrum
 - 2 Hörsaal 128
 - 3 Hörsaal 026
 - 4 Hörsaal 184
 - 5 Bibliothek
 - 6 Zentraler Auswahl- und Einstellungsdienst
 - 7 Festsaal
 - 8 Mensa
 - 9 Konferenzzimmer
 - 10 Senatszimmer
 - 11 Einsatztrainingscenter (ETC)
 - 12 Multifunktionales Zentrum
 - 13 Cafeteria
 - 14 Buchhandlung
 - 15 Grundbuchamt
 - 16 Soziale Dienste der Justiz
 - 17 Eltern-Kind-Büro
 - 18 Wickelplatz